

sicher.wissen



Wer frei ist, kennt keine Sorgen. Legen Sie das Fundament für eine Zukunft voller Glücksmomente: Legen Sie Ihr Geld in Gold an. philoro bietet Ihnen Sicherheit bei Transaktion und Depot-Verwahrung, und das zu den besten Konditionen auf dem Goldmarkt. Vertrauen Sie dem Testsieger.



Christian Brenner verfügt über mehrjährige Erfahrung im Goldhandel, er war in der Vergangenheit vorwiegend im Großhandel tätig.

IEBE LESERINNEN UND LESER, in der heutigen Zeit ist der Begriff "Wahrheit" zu einem Kampfbegriff geworden. Was passiert mit einer Gesellschaft, welche im postfaktischen Zeitalter die Fakten nicht mehr akzeptiert und sich nur mehr von Gefühlen leiten lässt? Was, wenn die Wahrheit zwischen alternativen und echten Tatsachen verloren geht? Der große Deutsche Dichter, Johann Wolfgang von Goethe, hat einmal gesagt: "Was glänzt ist für den Augenblick geboren, das Echte bleibt der Nachwelt unverloren!"

Vertrauen Sie auf bereits seit Jahrtausenden bestehenden Werten. Wir bei philoro EDELMETALLE stehen seit Anbeginn für Qualität, Sicherheit und Transparenz in der Beratung, sowie auch bei unseren Produkten. Darüber hinaus: Ihre Edelmetalle, welche Sie über unser Handelshaus erwerben, werden mehrfach geprüft und können auf Ihren Wunsch vor Ort in einer unserer vielen Filialen erneut mittels modernster Technik einer profunden und validen – in Ihrem Beisein stattfindenden – Prüfung unterzogen werden. Totale Transparenz für eine garantierte Echtheit. Das ist ein Fakt.

Fakt ist auch, dass ich persönlich nach nunmehr sechs erfolgreichen Jahren von den deutschen Gefilden, in Richtung Schweiz aufbrechen werde, um dort mit der gleichen Leidenschaft die neu gegründete philoro Schweiz AG aufzubauen, wo wir unseren Kunden im kommenden Jahr neben einer Filiale auch Zollfreilager und Schließfächer anbieten werden.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien im Namen des gesamten philoro-Teams frohe Festtage. ⊿

Bleiben Sie uns gewogen!

Mit besten Grüßen

Ihr

CHRISTIAN BRENNER
Managing Director philoro EDELMETALLE GmbH





Ausgabe 04/2017 • Magazin 10 Editorial • philoro EDELMETALLE 3

Inhalte



S.8 - DR. FRANZ SMOLA IM GESPRÄCH ÜBER GUSTAV KLIMT

12 sicher.geschenke

Um Ihre Liebsten zu verzaubern, die schönsten Geschenk-Ideen auf einen Blick.

14 sicher.wissenswert

Die Geschichte der Münze erzählt von mächtigen Herrschern, längst vergessenen Handelszentren und Eroberungszügen quer durch die Welt.

16 sicher.experte

Interview mit Claus Vogt, Bankmanager, Publizist und Autor der Bestseller "Das Greenspan Dossier" und "Die Inflationsfalle"

20 sicher.impressum

5 sicher.anlagemünze

Eine vielfältige Art der Kapitalanlage

sicher.kunst

Ein Gespräch mit Dr. Franz Smola, Sammlungskurator an der österreichischen Galerie Belvedere, über Gustav Klimt

sicher.gewinnen

Ihre Chance zu gewinnen. Testen Sie ihr Wissen über Gold und alles was damit zu tun hat, und gewinnen Sie 3 x 1 Unze Silber Star Trek Münze.



S.11 - GEWINNEN SIE 3 X 1 UNZE SILBER STAR TREK MÜNZE

Beliebte Anlagemünzen

Eine vielfältige Art der Kapitalanlage.

Im Gegensatz zu Sammlermünzen, deren Seltenheitswert von Bedeutung ist, steht bei Anlagemünzen der Materialwert im Vordergrund - genau wie beim Barren. Aus diesem Grund werden sie auch gerne in Kurzform "Bullions" genannt, was übersetzt "Barren" bedeutet. Ein Unterschied zum Barren ist der zusätzliche Prägeaufschlag bei Anlagemünzen, der zu den Kosten des Materialwerts addiert wird. Da Anlagemünzen aber in hohen Stückzahlen geprägt werden, ist der Aufschlag eher als gering einzustufen. Münzen in Gold und Silber sind schon lange nicht mehr vorrangig in der Welt der Numismatiker beliebt. Anlagemünzen erweisen sich als eine hervorragende Kapitalanlage und sind neben der Anlage in Barren eine kreative Abwechslung für das eigene Vermögensportfolio. Wir haben für Sie die beliebtesten Anlagemünzen zusammengefasst, von dem allzeit bekannten Krugerrand bis hin zu Motiven der Fauna aus den Lunar-Serien.



Hersteller: The Royal Mint	Herkunftsland: United Kingdom
Prägejahr: diverse Jahre	Feinheit: 999,9
Erhaltung: bankenüblich	Bruttogewicht: 31,1 g

Münze	Gewicht	Feinheit	Nominal	Ø	Dicke
Gold 1 oz	1,00 oz	999,9 Au	100 Pfund	32,69	2,79
Silber 1 oz	1,00 oz	999 Ag	2 Pfund	40	-

Größenangaben in mm

Stückelungen: Gold - 1, 1/2, 1/4 und 1/10 Unze Silber - 1 Unze

Maple Leaf

Der Name der kanadischen Goldmünze lautet übersetzt "Ahornblatt" und steht für das charakteristische Symbol ihres Heimatlandes. Sie wird seit 1979 von der kanadischen Prägeanstalt Royal Canadian Mint geprägt und ist ein offizielles Zahlungsmittel in Kanada. Schon recht früh, im Gegensatz zu ihren Kollegen Krugerrand und Wiener Philharmoniker, wurde die Anlagemünze in Silber ausgegeben, denn schon seit 1988 ist sie mit einem Feingewicht von 1 Unze in Silber erhältlich. Die Absicherung vor Fälschungen wurde im Jahr 2015 durch eine sehr feine Riffelung und ein kleines Ahornblatt (Privy Mark), in dem das Prägejahr vermerkt ist, verschärft. Die Vorderseite der Münze zeigt das kanadische Ahornblatt und die Bezeichnung des Feingehalts, während die Rückseite das Portrait der englischen Königin Elizabeth II abbildet. Der Maple Leaf zählt zu den bekanntesten Anlagemünzen weltweit und kann durch seine hohe Auflagenzahl zeitweise sogar den Krugerrand übertreffen.

Britannia

1987 wurde die Britannia nicht nur das erste Mal geprägt sondern war auch die erste europäische Anlagemünze aus Gold. Sie erschien in diesem Jahr mit einer Auflage von 92.000 Stück. Seit-her wurde diese Auflagenhöhe nicht mehr erreicht. Die britische Münze wird seit ihrer erstmaligen Prägung von "The Royal Mint" hergestellt und hat einen Nennwert, der in britischen Pfund ausgezeichnet wird. Die anfänglich verwendete Kupferlegierung der Britannia verringerte den Feingehalt und verlieh ihr einen roten Farbton. Erst seit dem Jahr 2013 konnte die Münze einen Feingehalt von 999,9 aufweisen und der goldene Farbton setzte sich durch. Seit 1997 ist die Britannia auch als Silbermünze erhältlich. Die Vorderseite der Münze bildet die römische Gottheit und Personifizierung Großbritanniens ab: "die Britannia". Besonders an dieser Münze ist das wechselnde Motiv bei ungeraden Jahrgängen. Die Rückseite ist seither gleich geblieben und zeigt das Porträt von Königin Elizabeth II, welches sich an ihr aktuelles Erscheinungsbild anpasst.





Hersteller: Royal Canadian Mint			Herkun	tsland:	Kanada
Prägejahr: 2017				Feinhei	it: 999,9
Erhaltung: Neu			Brutto	gewich	ıt: 31,1 g
Münze Gewicht Feinheit			Nominal	Ø	Dicke

Gold 1 oz 1,00 oz 999,9 Au \$ 50 2,87 Silber 1 oz 999,9 Ag \$ 5 1,00 oz 38 3.1

Größenangaben in mm

Stückelungen: Gold - 1, 1/2, 1/4, 1/10, 1/15, 1/20 Unze und 1g

Silber - 1 Unze, Palladium - 1 Unze

Platin - 1, ½, ¼, 1/10, 1/15 und 1/20 Unze



Hersteller: US Mint	Herkunftsland: Vereinigte Staaten
Prägejahr: ab 1986	Feinheit : 916,67
Erhaltung: bankenüblich	Bruttogewicht: 33,93 g

Münze	Gewicht	Feinheit	Nominal	Ø	Dicke
Gold 1 oz	1,00 oz	916,67	\$ 50	32,7	2,83
Silber 1 oz	1,00 oz	999 Ag	\$ 1	40,6	2,98

Größenangaben in mm

Stückelungen: Gold - 1, ½, ¼ und 1/10 Unze,

Silber - 1 Unze

Krugerrand

Zu einer der beliebtesten Anlagemünzen zählt eindeutig der Krugerrand, eine südafrikanische Goldmünze. Sie ist eine der am weitesten verbreiteten Anlagemünzen und gilt in Südafrika auch als Zahlungsmittel. 1967 wurde die Münze erstmals geprägt und im Jahr 2013 knapp 840.000 Mal produziert. Während der ersten Ölpreiskrise von 1974 – 1984 wurde die Münze millionenfach produziert. Zwei Jahre später wurden von der EU und USA Sanktionen verhängt, um die anhaltende Apartheid zu bekämpfen. Es kam zu einem Einfuhrverbot des Krugerrands, was zu einer abnehmenden Nachfrage führte. 1999 wurden die Sanktionen aufgehoben, der Krugerrand erholte sich von den Strapazen und die Goldmünze wurde wieder in hohen Stückzahlen geprägt. 2017 feierte der Krugerrand sein 50. Jubiläum. Aus diesem Anlass wurde die Münze erstmalig auch in Silber geprägt.



Hersteller: P	erth Mint	Herkunf	t <mark>sland:</mark> Au	ustralien	
Prägejahr: 2	Prägejahr: 2018 Feinheit: 999,9				999,99
Erhaltung: Neu Bruttogewicht: 31,				: 31,1 g	
		,			
Münze	Gewicht	Feinheit	Nominal	Ø	Dicke
Gold 1 oz	1,00 oz	999,99 Au	\$ 100	39,34	2,5
Silber 1 oz	1,00 oz	999 Ag	\$ 1	45,6	3,20

Größenangaben in mm

Stückelungen: Gold – 1 kg, 10, 2, 1, ½, ¼, 1/10 und 1/20 Unze Silber – 1 kg, 10, 5, 2, 1, ½ Unze

American Eagle

Der American Eagle, eine US-amerikanische Goldmünze wurde 1986 erstmals von der "US Mint" in Gold und Silber geprägt. Aus den Legierungsmetallen Kupfer und Silber ergibt sich eine höhere Härte und ein Feingehalt von 916,67 für die beliebte Anlagemünze. Diese Eigenschaften haben einen praktischen Vorteil, denn die Münze ist dadurch auch kratzunempfindlicher. Darüber hinaus hat sie einen Nennwert zwischen 5 und 50 US-Dollar und hat in den Vereinigten Staaten den Status eines offiziellen Zahlungsmittels. In Anlehnung an ihr Herkunftsland zeigt die Vorderseite der Münze die Figur der "Lady Liberty" mit einer Fackel in der einen und einem Ölzweig in der anderen Hand sowie das Prägejahr der Münze. Die Rückseite widmet sich dem amerikanischen Wappenvogel, einem Weißkopfseeadler, der geradewegs zu seinem Nest, oder man möchte meinen, nach Hause fliegt. Zudem ziert der Schriftzug "In God We Trust" und "E Pluribus Unum", zu Deutsch "aus vielen Eins" die Rückseite der Münze.



Hersteller: R	and Refiner	Herkunf	tsland: S	üdafrika	
Prägejahr: 2017				Feinheit:	916,67
Erhaltung: Neu			Bruttog	gewicht: 3	33,93 g
Münze	Gewicht	Feinheit	Nominal	Ø	Dicke
Gold 1 oz	1,00 oz	916,67 Au	-	32,6	2,75
Silber 1 oz	1,00 oz	999 Ag	-	38,7	-
Größenangaben in mm					

Stückelungen: Gold - 5, 1, ½, ¼, 1/10, 1/20 und 1/50 Unze Silber - 1 Unze, Platin - 1 Unze

Lunar Hund II

Die australischen Anlagemünzen der Lunar-Serien erfreuen sich großer Beliebtheit unter Anlegern und Anlegerinnen. Die erste Serie wurde 1996 in Gold und ergänzend dazu seit 1999 auch in Silber von der "Perth Mint" geprägt und ist dem Lunar-Kalender bzw. dem chinesischen Tierkreiskalender gewidmet. Der Kalender besteht aus 12 Tierkreiszeichen, welche sich in einem Abstand von 12 Jahren wiederholen. Die deshalb zwölfteiligen Münzserien werden also jährlich um ein neues Motiv erweitert und teilen sich in zwei Serien zu je einer in Gold und Silber. Aktuell werden Münzen der Lunar II Serie in Gold und Silber geprägt. Dieses Jahr zeigt das Motiv der Gold- und Silbermünze einen Hund und das chinesische Zeichen für Hund. Die Rückseite ziert ein Porträt von Elizabeth II sowie das Prägejahr, die Feinheitsangabe von 999,9 und den Nennwert der Münze.

Dukaten

Diese besondere Anlagemünze ist ausschließlich in Gold erhältlich und beginnt ihre Reise durch Europa im 13. Jahrhundert in Venedig, wo sie erstmals geprägt wurde. Von dort aus verbreitete sie sich in ganz Europa. Ungewöhnlich und gleichzeitig der Grund für ihre große Beliebtheit war der hohe Goldanteil der damaligen Umlaufmünze von 986/1000. Anfang des 16. Jahrhunderts kam die Goldmünze nach Österreich und galt sogar bis 1858 als offizielles Zahlungsmittel. Bis 1915 wurde der Golddukat dann nur mehr als Handelsmünze hergestellt. Die nachgeprägten Anlagemünzen sind daher mit der Jahreszahl 1915 geprägt. Die Vorderseite zeigt ein Porträt von Kaiser Franz Joseph I. und auf der Rückseite den Doppeladler, auch als das Wappentier der k.u.k. Monarchie bekannt. Die Anlagemünzen sind als 1- oder 4-fach Dukat erhältlich.



Hersteller: Münze Österreich			Herkunft	sland : Ös	terreich
Prägejahr: –				Feinhe	eit: 986
Erhaltung: bankenüblich			Brutto	gewicht:	13,96 g
Münze	Gewicht	Feinheit	Nominal	Ø	Dicke
4-fach	13,96 g	986 Au	-	39,5	0,75
1-fach	3,491 g	986 Au	_	19,75	0,71
				_	

Größenangaben in mm





Hersteller: philoro	Herkunftsland: Österreich		
Prägejahr: 2017	Feinheit: 999,99		
Erhaltung: Neu	Bruttogewicht: 31,1 g		

Münze	Gewicht	Feinheit	Nominal	Ø	Dicke
Gold 1 oz	1,00 oz	999,99 Au	\$ 200	32	2,1
Silber 1 oz	1,00 oz	999,9 Ag	\$ 5	40	3,00

Größenangaben in mm

Stückelungen: Gold - 1, 1/2, 1/4 Unze,

Silber - 1 Unze

Wiener Philharmoniker

Benannt nach dem wohl berühmtesten Orchester der Welt, den Wiener Philharmonikern. Sie wird ausschließlich von der Münze Österreich geprägt. Instrumente des Wiener Orchesters zieren die Rückseite und die imposante Orgel, bekannt aus dem Neujahrskonzert, die Vorderseite der Münze. Sie ist unter Anlegern sehr beliebt und ist sowohl in Gold als auch in Silber und Platin erhältlich. Besonders populär ist die Münze übrigens in Japan und Nordamerika. Das 15-jährige Jubiläum der beliebten Goldmünze wurde von der Münze Österreich mit einer 1000 Unzen großen Wiener Philharmoniker Münze, auch "Big Phil" genannt, gefeiert und insgesamt 15 Mal produziert. Sie hat einen Nennwert von 100.000 € und wiegt sage und schreibe 31,103kg - es handelt sich hier um pures Gold. Daher ergibt sich auch ein Materialwert von ca. 1.070.000 €. Das Motiv der Münze ist seit seiner erstmaligen Prägung 1989 von der Münze Österreich AG nicht mehr verändert worden.

Mozart Coin

Die Mozart Münze ist eine Weltneuheit und wurde 2017 von philoro auf der World Money Fair in Berlin präsentiert. Wolfgang Amadeus Mozart, einer der weltweit berühmtesten Musiker und Komponisten aus Österreich, stammte aus Salzburg und wurde auch als "Wunderkind" bezeichnet, denn schon in seinem vierten Lebensjahr lernte er Klavier spielen und hatte noch vor dem Teenageralter bereits drei Opern komponiert. Die Münze stellt neben dem Wiener Philharmoniker einen weiteren Österreichischen Klassiker in der Welt der Anlagemünzen dar. Zudem wird die Mozart Münze in Form einer Anlagemünze ausschließlich von philoro geprägt – und das in höchster Qualität. Auf der Vorderseite der Münze ist ein Porträt Mozarts abgebildet sowie Notenblätter und ein Federkiel, die ihn umgeben. Die Rückseite zeigt die Salzburger Altstadt samt Nominalwert in Dollar und den besonders hohen Reinheitsgrad der Münze.





Hersteller: Münze Österreich			Herkunfts	sland: Ö	sterreich
Prägejahr: 2017				Feinhe	it: 999,9
Erhaltung: Neu			Brutte	ogewich	nt: 31,1 g
Münze	Gewicht	Feinheit	Nominal	Ø	Dicke
Gold 1 oz	1,00 oz	999,9 Au	€ 100	37	2,00
Silber 1 oz	1,00 oz	999 Ag	€ 1,50	37	3,20
				00	1

Größenangaben in mm

Stückelungen: Gold - 1, 1/2, 1/4, 1/10 und 1/25 Unze Silber - 1 Unze, Platin - 1 Unze

Gustav Klimt - Interview mit Dr. Franz Smola

Sammlungskurator an der Österreichischen Galerie Belvedere, Wien

Gustav Klimt (1862-1918) hat besonders in Wien seine Spuren hinterlassen und symbolisiert mit seinen herausragenden und faszinierenden Kunstwerken die Epoche der Moderne. Der zu Lebzeiten sehr umstrittene Maler gilt inzwischen als einer der wichtigsten Vertreter des Wiener Jugendstils aus Österreich. Charakteristisch für Klimt ist die Verarbeitung von Blattgold in seinen Gemälden. Wir haben mit Dr. Franz Smola, Kurator an der Österreichischen Galerie Belvedere und Experte für Kunst in Wien im 20. Jahrhundert, gesprochen, um mehr über diesen Künstler und seine einzigartigen Kombinationen aus Edelmetallen und Kunst zu erfahren.

philoro: Wie kam Klimt zur Malerei? Wo waren seine Anfänge?

Smola: Klimt hat zunächst von 1876-1882 an der Wiener Kunstgewerbeschule studiert. Er stammte aus bescheidenen Verhältnissen und das Studium konnte er sich lediglich mit Hilfe eines Stipendiums finanzieren und er begann auch schon früh, lukrative Aufträge auszuführen. Außerdem waren seine beiden Brüder Ernst und Georg künstlerisch begabt und studierten an der

FOTO © Leopold Museum/APA-Fotoservice/ Krisztian Juhasz

Dr. Franz Smola

Kunsthistoriker und Sammlungskurator im Belvedere, Wien

Der 1963 im deutschen Passau geborene Kunsthistoriker Franz Smola ist Experte für die Kunst in Wien um 1900 und den österreichischen Expressionismus. 2001 war er als Kurator für die Sammlung des 20. Jahrhunderts im Belvedere tätig, 2009 wurde er zum Sammlungskurator des Leopold Museum ernannt und kehrte 2017 als Kurator ins Belvedere zurück.

Wiener Kunstgewerbeschule. Gemeinsam mit seinem Bruder Ernst sowie mit dem Studienkollegen Franz Matsch arbeitete Gustav Klimt in seiner Jugend an vielen Aufträgen für die Ausstattung von öffentlichen und privaten Bauten. Als sogenannte "Künstler-Compagnie" führten sie dekorative Wand- und Deckengemälde für Theater und Museen in diversen Städten der k.u.k. Monarchie aus. Gelegentlich kamen hier zwar Dekorationsmotive in Gold zum Einsatz, doch waren diese Werke noch weitgehend dem Geschmack des Historismus verpflichtet.

philoro: Woher kam sein Interesse daran, Gold in seinen Kunstwerken zu benutzen?

Smola: Der Vater der Brüder Klimt war von Beruf Graveur und hatte die Liebe zum Handwerk auch an seine begabten Söhne weitergegeben. Bruder Georg fertigte später originelle Metallarbeiten und Metallrahmen im Jugendstildesign an, teilweise auch für Bilder seiner Brüder Gustav und Ernst. Daher war das Interesse an Metallarbeiten und im Besonderen an Gold, das Gustav später entwickeln sollte, gleichsam von Kindheit an vorgegeben. Allerdings begann er erst dann mit Gold zu arbeiten, nachdem er zu seiner sehr persönlichen Variante des Jugendstils gefunden hatte. Das war kurz nach der Jahrhundertwende, als Klimt bereits vierzig Jahre alt war, seine künstlerische Laufbahn war zu diesem Zeitpunkt schon weit fortgeschritten.

99 Bei ihm bekommt Gold eine ganz besondere Qualität.

Dr. Franz Smola

philoro: Weiß man, ob und welche weiteren Inspirationen es für Klimts Begeisterung für Gold gab?

Smola: Eine Inspiration für die Verwendung von Gold in Klimts Malerei war sicherlich eine Reise nach Ravenna, die der Maler 1903 unternahm. Klimt war von den mittelalterlichen Goldmosaiken tief beeindruckt. Auch von antiken, byzantinischen und assyrischen Kunstgegenständen dürfte er Anregungen erhalten haben, die sich dann auch in manchen altertümlichen Motiven in seinen Bildern wiederfinden. Schließlich war Klimt auch ein Fan ostasiatischer Kunst. Er besaß unter anderem eine reiche Textilsammlung aus diesen Ländern. Vermutlich dürften die feinen japanischen Lackarbeiten, in denen traditionell Goldstaub verarbeitet wird, anregend für jene Goldhintergründe gewesen

philoro EDELMETALLE • Gustav Klimt

Magazin 10 • Ausgabe 04/2017

sein, die sich in einigen von Klimts Bildern finden, wie etwa im berühmten Bild "Kuss".

philoro: "Kuss" ist wohl das bekannteste Gemälde von Klimt. Woher kam seine Inspiration? Welche Geschichte verbirgt sich hinter der Leinwand?

Smola: Tatsächlich ist das Bild eine Allegorie auf die Liebe schlechthin. Klimt wollte darin einen allgemeinen Glückszustand beschreiben, zwischen zwei sich Liebenden einstellt. Natürlich ist man versucht, im Liebespaar eine Selbstdarstellung Klimts mit einer seiner Geliebten zu vermuten. Er hatte ja mehrere Geliebte, mit einigen von ihnen hatte er auch Kinder. Doch mit diesen Frauen zeigte er sich nie in der Öffentlichkeit, er betrachtete diese Beziehungen als seine Privatsache. Jene Frau an seiner Seite, mit der er stets in der noblen Wiener Gesellschaft auftrat, war hingegen Emilie Flöge. Sie war selbst eine geschäftstüchtige Modedesignerin, die mit ihren Schwestern einen bekannten Wiener Modesalon führte. Ob die Frau auf

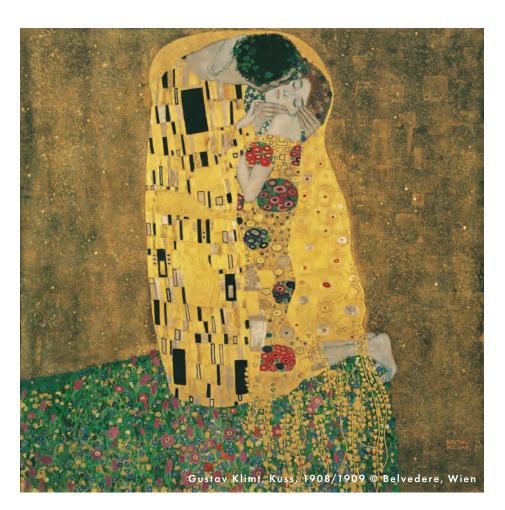
dem Bild "Kuss" tatsächlich Emilie Flöge ist, lässt sich wohl nie endgültig beantworten.

philoro: War es in seiner Zeit eine Seltenheit, Gold in Gemälden zu verwenden? Gibt es einen speziellen Namen für diese Technik?

Smola: Die Weise, wie Klimt in seinen Gemälden Ölmalerei mit Blattgold kombinierte, ist tatsächlich einzigartig, vielleicht weniger von der Technik her als vielmehr von der Idee. Denn bloß auf die Leinwand Blattgold aufzutragen ist jetzt vielleicht nicht so spektakulär und findet sich tatsächlich gelegentlich auch in dekorativen Gemälden aus der Zeit des Historismus, also um die Mitte des 19. Jahrhunderts. Daher gibt es auch keinen speziellen Namen für diese Technik. Doch was bei Klimt so einzigartig ist, ist die Weise, wie er das Gold den Farben gegenüberstellt. Bei ihm bekommt Gold eine ganz besondere Qualität. Gold ist nicht bloß Dekoration, sondern führt ein merkwürdiges Eigenleben. Gerade in der Gestaltung der goldenen Partien mit ihren geometrischen Formen und der Verwendung von feinem Goldstaub nähert sich Klimt oft einer nahezu abstrakten Bildgestaltung, die gerade diese Bilder in heutigen Augen so modern erscheinen lassen.

philoro: Das Gemälde "Adele Bloch-Bauer I" zählt ebenfalls zu einem von Klimts berühmtesten Meisterwerken, in denen der Maler viel mit Gold gearbeitet hat. Wie viel Gold hat Klimt im Laufe seiner Zeit für seine Werke gebraucht?

Smola: Ja, tatsächlich wirkt das reiche Golddekor, das Klimt im Bildnis der Adele Bloch-Bauer für das Kleid, für den Bildhintergrund und sogar für den Sessel, in dem die Dargestellte sitzt, verwendet hat, so überwältigend, dass man meint, es handle sich hier um Platten von Goldreliefs, die auf die Leinwand angeklebt sind.



In Wahrheit ist es aber nur hauchdünnes Blattgold, das auf einem sogenannten Kreidegrund aufgetragen worden ist. Somit ist der eigentliche Materialwert, wie immer bei Blattgold, recht gering. Im Übrigen gibt es gar nicht so viele Werke Klimts, die mit Gold gearbeitet worden sind. Denn die sogenannte "Goldene Periode" Klimts, von der wir heute sprechen, dauerte nicht allzu lange, etwa von 1903 bis 1909.

philoro: Inwieweit prägt sein Stil, also die Goldverarbeitung in Kunstobjekten, noch heute die Kunstwelt? Welche bekannten Künstler oder Künstlerinnen arbeiten heute mit Gold in ihren Gemälden?

Smola: Das Belvedere veranstaltete 2012, also im Jubiläumsjahr von Klimts 150. Geburtstag, eine originelle Schau mit dem Titel "Gold". Hier wurde klar ersichtlich, dass Gold in der Malerei des Mittelalters eine wichtige Rolle spielte, aber in späterer Zeit kaum mehr Verwendung fand. Erst heute scheint man sich wieder verstärkt mit diesem faszinierenden Material künstlerisch auseinander zu setzen. Das Belvedere hatte damals 200 Werke von über 120 Künstlerinnen und Künstlern präsentiert, darunter zum Beispiel auch Arbeiten von Victor Vasarely und Andy Warhol. Aber in der überwiegenden Zahl der Fälle handelt es sich um Objektkunst, bei dem das Goldmetall zumeist skulptural verarbeitet worden ist. So wie Klimt hat jedoch keiner dieser Künstlerinnen und Künstler das Gold verwendet.



Durch das Interview führte Camilla Hajo, philoro EDELMETALLE GmbH

50 Euro Goldmünze "Der Kuss" im österreichischen Webshop erhältlich.

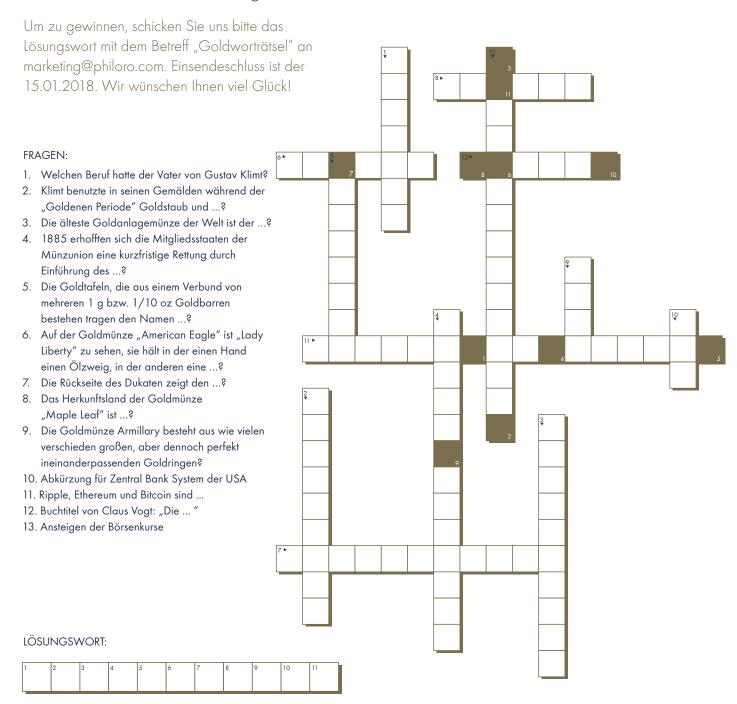


Wer frei ist, kennt keine Sorgen. Legen Sie das Fundament für eine Zukunft voller Glücksmomente: Legen Sie Ihr Geld in Gold an. philoro bietet Ihnen Sicherheit bei Transaktion und Depot-Verwahrung und das zu den besten Konditionen auf dem Goldmarkt. Vertrauen Sie dem Testsieger.

Goldworträtsel sicher.gewinnen



Mitmachen und mit etwas Glück eine von drei Silber Star Trek Münzen gewinnen!



Das Gewinnspiel wird von der philoro EDELMETALLE GmbH, Währingerstraße 26, 1090 Wien, durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind Einsender ab 18 Jahren. Zu gewinnen gibt es insgesamt 3 x 1 Unze Silber Star Trek Münze. Die drei Gewinner werden mittels Los ermittelt. Die Gewinner werden von philoro per E-Mail verständigt. Die Barablöse des Gewinnes ist nicht möglich. Die Teilnahme ist kostenlos. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel akzeptiert der/die TeilnehmerIn diese Teilnahmebedingungen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ausgabe 04/2017 • Magazin 10 philoro EDELMETALLE 1

ALLE JAHRE WIEDER ...



IE SONNE GLITZERT IM SCHNEE und die kühle Luft lässt die ersten Schneeflocken durch den blauen Himmel tanzen. Weihnachtslieder hören wir überall und der Duft von Weihnachtskeksen und Glühwein durchströmt die Straßen. Die Weihnachtszeit ist gekommen und der Weihnachtsbaum erstrahlt in seiner Pracht und hütet die achtsam ausgewählten Geschenke für Freunde und Familie. Doch alle kennen den Geschenke-Marathon, der in dieser eigentlich ruhigen und friedvollen Zeit ein Stressauslöser sein kann. Bei philoro können Sie ihre Liebsten mit neuen Geschenkideen überraschen und eine Freude bereiten. Wir haben für Sie unsere schönsten Weihnachtsideen und Neujahrs-Glücksbringer gesammelt.

Goldmünze Armillary 1/1 oz

Die Einzigartigkeit dieser Münze lässt sich in einem kurzen Satz beschreiben: Sie ist die erste teilbare Goldmünze. Dieses innovative Goldanlageprodukt besteht aus vier verschieden großen, aber dennoch perfekt ineinanderpassenden Goldringen. Die vier Lochmünzen sind jeweils ¼ oz schwer und lassen sich in eine schöne Form verdrehen, welche einer Armillarsphäre gleicht. Diese Ringe können auch als Schmuck getragen werden, einzeln oder in Kombination aus mehreren Ringen.

Seit dem Jahr 2015 wird dieses innovative Produkt von Valcambi in der Schweiz geprägt. Zudem ist sie auf den Cook Islands als offizielles Zahlungsmittel zugelassen.

CombiBar™

Schenken Sie heuer teilbare und flexible Sicherheit in Form von CombiBarsTM! Die auch Tafelbarren genannten CombiBarsTM sind Goldtafeln, die aus einem Verbund von mehreren 1g bzw. 1/10 oz Goldbarren bestehen. Die Goldbarren sind über Sollbruchstellen miteinander verbunden. Durch einfaches Knicken können einzelne Barren von der Tafel abgebrochen werden – ähnlich wie bei einer Tafel Schokolade. Die CombiBarsTM vereinen die Flexibilität von kleinen Münzen mit dem vergleichsweise günstigen Preis größerer Barren und bieten so ein Höchstmaß an Krisensicherheit und ein optimales Preis-/Leistungsverhältnis.

GoldCard Deluxe

Die GoldCard Deluxe ist das perfekte Geschenk für jene, die bereits alles haben. In Größe einer Scheckkarte kann die GoldCard individuell bestückt werden – z.B. mit einem edlen 0,5g-Feingoldbarren von philoro oder einem Wiener Philharmoniker. Die Karte ist in einzigartigen Designs erhältlich, eine Auswahl finden Sie in unseren Filialen.

Sterne aus Gold

Der CombiBar™ Stern von Valcambi ist das Geschenk, um seinen Liebsten ein Funkeln in die Augen zu zaubern. Die Vorderseite des Sterns ziert eine Fülle schimmernder Sterne auf mattem Hintergrund. Auf der Rückseite finden sich Angaben zu Gewicht, Feinheit sowie das Schmelzerzeichen von Valcambi, welches Ihnen höchste Qualität garantiert.

Der CombiBarTM Stern besteht aus fünf verbundenen 1g-Feingoldstücken, die wie klassische Tafelbarren auch auseinandergebrochen werden können. Verpackt ist der edle Stern in einem schönen Booklet mit Zertifikat.

Glücksjeton 2018

2018 genießt das pausbäckige Glücksschweinchen Kurti die Sonne des Glücks. Er hat sich dafür einen besonders schönen Ort gesucht, umgeben von einem Fliegenpilz und vierblättrigem Klee. In dieses Idyll gesellt sich noch ein Marienkäfer hinzu. Vier Symbole des Glücks, umfassend wie die vier Himmelsrichtungen und ausgewogen wie die vier Elemente.

Neujahrsmünze Löwenkraft 2018

Überraschen Sie Freunde und Familie zum Jahreswechsel mit der Neujahrsmünze: "Löwenkraft". Sie bietet eine Abwechslung zu den gängigen Neujahrsgeschenken und sorgt bei jeder Neujahrsfeier für Aufsehen. Auf diese Weise starten Sie mutig und majestätisch wie ein Löwe ins neue Jahr. Sie wird Anfang November als 5€ Silbermünze in den philoro Filialen erhältlich sein.

12 philoro EDELMETALLE • ALLE JAHRE WIEDER Magazin 10 • Ausgabe 04/2017







Entdecken Sie unser umfangreiches Sortiment an Anlage-, Sammel- und Geschenkprodukten unter www.philoro.at bzw. www.philoro.de oder besuchen Sie uns in unseren Filialen.





Goldmünze Armillary 1/1 2015

Hersteller: Valcambi, Herkunftsland: Schweiz, Feingewicht: 1 oz, Feinheit: 999,9, Preis: € 1.298,-*

philoro Gold CombiBars ™ 20 x 1 g und 10 x 1/10 oz

- 2 Hersteller: philoro EDELMETALLE, Herkunftsland: Österreich/Schweiz, Feingewicht: 20 g, Feinheit: 999,9, Preis € 773,-* Feingewicht: 1 oz, Feinheit: 999,9, Preis € 1.175,-*
- 3 philoro GoldCard Deluxe Merry Christmas Retro mit Feingoldbarren

Hersteller: philoro EDELMETALLE, Herkunftsland: Österreich/Schweiz, Feingewicht: 0,5 g, Feinheit: 999,9, Preis: € 34,- *

philoro GoldCard Deluxe - Merry Christmas mit Gold Philharmoniker

Hersteller: philoro EDELMETALLE/Münze Österreich, Herkunftsland: Österreich, Feingewicht: 0,10 oz, Feinheit: 999,9, Preis: € 132,- *

4 Gold CombiBar ™ Stern 5 x 1 g

Hersteller: Valcambi, Herkunftsland: Schweiz, Feingewicht: 5 g, Feinheit: 999,9, Preis: € 222,- *

5 Glücksjeton 2018 in Silber oder Bronze

Hersteller: Münze Österreich Feingewicht: Silber 4,5 g, Preis: € 15,- inkl. MwSt. ** Feingewicht: Bronze 4,0 g, Preis: € 3,30 inkl. MwSt. **

6 Neujahrsmünze Löwenkraft 2018

Hersteller: Münze Österreich

Feingewicht: 1/4 oz, Feinheit: 925, Preis: € 18,60 inkl. MwSt**

- Preis orientiert sich an den jeweils aktuellen Edelmetallkursen.
- ** Preis gilt für Österreich, in anderen Ländern auf Anfrage verfügbar.

Die aktuellen Preise finden Sie auf www.philoro.at bzw. www.philoro.de.

Glänzend, Wertvoll, Faszinierend - die Münze

Ihre Geschichte erzählt von mächtigen Herrschern, längst vergessenen Handelszentren und Eroberungszügen quer durch die Welt.

it dem Wechsel vom 19. zum 20. Jahrhundert verschwinden alte Herrscherhäuser von der Bühne des weltpolitischen Geschehens schreckliche Kriege Ausmaßes treten auf den Plan. Das wirkt sich schnell auf alle Lebensbereiche aus und eben auch auf die Münze. Als Relikt alter Zeiten erhält sie deshalb im Laufe des Jahrhunderts eine neue Rolle. Welche das ist, können Sie selbst herausfinden. Begleiten Sie uns dafür ein letztes Mal auf unserer Zeitreise. Wir durchforsten die letzten 200 Jahre der facettenreichen Geschichte der Münze.

Franc und Franken

Zum Ende des 18. Jahrhunderts entstanden viele uns heute noch bekannte Währungen in ihrer später üblichen dezimalen Form. Europäischer Vorreiter war der französische Franc (Abb.1),



der 100 Centimes gegenüberstand. **Abgeschaut** hatten sich die Franzosen das System vom USamerikanischen Dollar (1785): Ein Dollar entsprach hier je 10 Dimes, 100 Cents oder 1000 Mills. Als Tochterstaat Frankreichs übernahm die Schweiz bald auch den neuen Münzstandard

Abb.1 - Franc

und die Schweizer Franken feierten ihre Geburt sowie kurz darauf auch die Belgischen Franken (1832). Nach und nach entwickelten sich dadurch in Europa ähnliche Münzverhältnisse. Eine Tatsache, die nicht folgenlos bleiben sollte.

Lateinische Münzunion

Im Jahr 1865 machten sich die Länder Frankreich, Belgien, Italien und die Schweiz ein besonderes Weihnachtsgeschenk: einen länderübergreifenden Münzstandard, festgeschrieben in den Statuten der Lateinischen Münzunion. Vorbild und Orientierungspunkt war der Franc mit seinem bimetallischen Gold-Silber-Standard. Es galt das Wertverhältnis 1:1, d.h. 2 silberne 5 Franc-Stücke kamen einem 10 Franc-Goldstück gleich. Betrachtet man das Masseverhältnis 2,9032 g Feingold gegenüber 45 g Feinsilber belief sich dieses demnach auf 1:15,5.

Unionsmitglieder mussten die Münzen der ieweils anderen Nationen annehmen, wenn auch bei Silber auf 100 Francs beschränkt. Die Impulse für die Begründung des neuen Münzbundes waren ganz unterschiedlich: War es für die einen der erste Schritt in Richtung einer europäischen



Abb.2 - Reichsmark

Vereinigung, sahen es andere als Möglichkeit, die Machtposition gegenüber den vertragsunterzeichnenden Nationen zu schärfen. Der Münzstandard fand etliche Nachahmer, wenn sich auch die Mehrheit gegen eine Unterzeichnung des Unionsvertrags entschied, so z.B. Spanien, Finnland oder Rumänien.

Vom Bimetallstandard

Das Verhältnis von Silber- und Goldmünzen änderte sich aufgrund von Preisschwankungen zu Ende des 19. Jahrhunderts erheblich. Kurzfristig befand es sich sogar bei 1:100. Das stand im Gegensatz zu den im Vertrag vereinbarten Werten, wodurch die jeweils wertvollere Münzsorte angehäuft oder eingeschmolzen sowie die andere als Zahlungsmittel eingesetzt wurde - in der Ökonomie auch als Gresham'sches Gesetz nach Thomas Gresham (1519-1579) bezeichnet. Die Folge war ein Mangel der einen Münzsorte gegenüber einem Überbestand bei der anderen. Noch gravierender war, dass die Münzunion das Drucken von Papiergeld nicht ausschloss. Italien und Griechenland druckten so viel Papiergeld, sodass es zur Inflation kam. Silbermünzen waren zu dieser Zeit in diesen Ländern Mangelware.

Zum Goldstandard

Kurzfristige Rettung erhofften sich die Mitgliedstaaten durch die Einführung des Goldstandards 1885. Für den beginnenden Ersten Weltkrieg wurde jedoch eine beachtliche Geldmenge benötigt, woraufhin sich bereits 1914 die Beendigung der Lateinischen Münzunion ankündigte und 1926 faktisch vollzogen wurde. Auch der Goldstandard wich mit den Jahren: Durch die Bankenkrise in den 1930er-Jahren wurden Liquiditätszuschüsse benötigt, die bei Wahrung der Golddeckung nicht hätten getätigt werden können.



Münzen nach 1945

Spätestens ab dem Ende des Zweiten Weltkriegs verschwanden Gold- und Silbermünzen schrittweise vollständig aus dem Zahlungsverkehr. Das Papiergeld hatte die Oberhand gewonnen. Dennoch galten Münzprägungen nicht als Seltenheit. Ganz im Gegenteil, die Anzahl der Münztypen verdoppelte sich sogar im Vergleich zum vorangegangenen Jahrhundert. Das lag zum einen daran, dass die Anzahl der Staaten weltweit wuchs und zum anderen vermehrt Sammler- und Gedenkmünzen geprägt wurden. Außerdem hielt eine neue Art von Münzen in den Prägeanstalten Einzug.

Geburt der Anlagemünze

Die Geburtsstunde der Anlagemünze fällt auf das Jahr 1967 und den Geburtsort Südafrika. Eine 22 Karat Rotgoldlegierung und ein Gewicht von 33,93 g waren die Kennwerte des ersten Vertreters einer neuen Art von Münzen. Einige mögen es bereits erraten haben: Es ist der Krugerrand (Abb.3) - die älteste Goldanlagemünze der Welt. Im Heimatland Südafrika gilt die Münze als offizielles Zahlungsmittel, ihr Wert bemisst sich aber am weitaus höheren und stetig aktualisierenden Goldpreis. Seit den 1980er-Jahren wurden auch kleinere Stückelungen zu 1/2, 1/4 und 1/10 oz herausgegeben. 2007 erschien erstmals die 1 kg Feingold Krugerrand Münze. Im Jubiläumsjahr 2017 sind neben der Sonderausgabe 50 Jahre Tribute Münze auch der Krugerrand in Silber und Platin erschienen.

Exkurs: Randy

Kennen Sie Randy? Nein? Alle Münzliebhaber unter Ihnen haben mit Sicherheit schon einmal den Springbock auf der Krugerrand-Münze gesehen. Gestatten, Randy! Inzwischen ist das Design des südafrikanischen Wappentieres schon 70 Jahre alt, damit aber 55

Abb.3 - Krugerrand

Abb.4 - Maple Leaf

"Münzmotivbruder", Porträt Paul das Krugers (1825 -1904). Seinen Platz auf der Münze hatte sich Kruger aufgrund seiner Verdienste um die südafrikanische Unabhängigkeit sowie seine Amtszeit als Präsident des

Jahre jünger als sein

Landes gesichert. Erst auf der Krugerrand Münze fanden die beiden Motive Paul und Randy zueinander. Vorher konnte man sie zum Beispiel vereinzelt auf dem Pond ab 1892 oder auf dem Rand ab 1961 bestaunen.

Anlagemünzen-Rallye

Das Vorbild des Krugerrand machte Schule und weitere Feingold- und Feinsilbermünzen für Anlagezwecke feierten ihre Erstprägung. Kanadier machten 1979 Anfang und gaben den Maple Leaf (Abb.4) mit dem berühmten



Abb.5 - Philharmoniker

kanadischen Ahornblatt heraus. Der Startschuss für eine "Münzpräge-Rallye" war gefallen: Nur drei Jahre später folgte die chinesische Anlagemünze mit bärigem Motiv, der China Panda. Im Jahr 1986 warteten sowohl die Amerikaner als auch die Australier mit ähnlichen Produkten auf: American Eagle und Australian Kangaroo. Um die Gruppe der bekanntesten Anlagemünzen noch komplett zu machen: Ein Jahr später reihten sich die Britannia des Vereinigten Königreichs sowie 1989 der österreichische Wiener Philharmoniker (Abb.5) noch mit ein.

Bia is beautiful

Das Motto "Big is beautiful" gilt wohl nirgendwo mehr als bei Gold, das dachten sich auch die Prägeanstalten der beliebtesten Anlagemünzen und kreierten in den 2000ern für Ihre kleinen Schätze einen ganz großen Bruder. Erstling war "Big Phil" 2004, der insgesamt 31 kg bzw. gut 1000 Unzen auf die Waage brachte. Die nächste Stufe erklomm der "Big Maple Leaf" 2007 mit 100 kg. Das absolute Schwergewicht unter allen Münzen weltweit ist jedoch das "Red Kangaroo" oder auch "Monster Kangaroo": 1000 kg wiegt die 2012 geprägte Großgoldmünze der australischen Prägeanstalt Perth Mint.

Nach Alt kommt Neu

Sie haben es bereits gelesen, im Jahr 2017 feiert der Anlageklassiker Krugerrand sein 50jähriges Jubiläum. Dass die Welt der Anlagemünzen aber nicht nur Altes, sondern auch noch jede Menge Neues zu bieten hat, beweisen nicht nur die jährlich neu erscheinenden Prägejahrgänge mit zum Teil wechselnden Motiven, sondern auch die ein oder andere Münzanlagenovität: In diesem Jahr erschien erstmalig die Mozart Coin in Gold und Silber. Die Anlagemünze zeichnet sich durch eine besonders hohe Feinheit von 999,99 bei Gold und 999,9 bei Silber aus. Gewidmet ist die österreichische Münze dem berühmten Komponisten der Wiener Klassik, Wolfgang Amadeus Mozart, sowie seiner Geburtsstadt Salzburg. Für mehr Informationen besuchen Sie uns im web unter www.philoro.de oder philoro.at

Das war der letzte Teil unserer Wissensstrecke zur Geschichte der Münze, auch wenn es wohl noch viel mehr zu erzählen gäbe. Übermitteln Sie uns gern Ihre Wünsche für unsere nächste Wissensreihe an marketing@philoro.com 🚄

			AUSTRALIAN KANGAROO	/	WIENER	
KRUGERRAND	MAPLE LEAF	CHINA PANDA	AMERICAN EAGLE	BRITANNIA	PHILHARMONIKER	MOZART COIN
aus Gold & Kupfer	aus Gold & Silber	aus Gold & Silber	aus Gold & Silber	aus Gold & Silber	aus Gold & Silber	aus Gold & Silber
1967	1979	1982	1986	1987	1989	2017
_	_	_	_	_	_	_
•	•	•	•	•	•	
~	~	~	~	~	~	~
SÜDAFRIKA	KANADA	CHINA	AUSTRALIEN,	UK	ÖSTERREICH	ÖSTERREICH,
			USA			SCHWEIZ

Interview mit Claus Vogt

Bankmanager, Publizist und Autor der Bestseller "Das Greenspan Dossier" und "Die Inflationsfalle"

Claus Vogt ist zusammen mit Roland Leuschel Chefredakteur des Börsenbriefes Krisensicher Investieren, der seit 2013 erscheint. Er hat die langfristige Goldhausse 2001 exakt beim Tiefstkurs von 255 \$ richtig vorhergesagt und in den Jahren 2000 und 2007 als einer der wenigen vor dem Platzen der Aktien- und Immobilienblase gewarnt. Jetzt prognostiziert er den Beginn einer fulminanten Goldhausse, in der sich Anlegern gerade bei den Goldminenaktien atemberaubende Chancen bieten. Claus Vogt ist Buchautor (Das Greenspan Dossier, Die Inflationsfalle) und ehemaliger Finanzanalyst einer internationalen Großbank.

philoro: Können Sie uns die Funktionen des von Ihnen entwickelten Gold-Preisbänder-Indikator erklären?

Vogt: Unser Krisensicher Investieren Gold-Preisbänder-Indikator ist ein mehrstufig konstruierter Indikator, der uns in dreifacher Hinsicht hervorragende Dienste geleistet hat und – davon bin ich überzeugt – auch weiterhin leisten wird. Erstens sorgt er dafür, dass wir in Baissezeiten bis auf unsere unverzichtbare Eiserne Ration nicht an den Edelmetallmärkten engagiert sind, das gilt insbesondere für die sehr volatilen Gold- und Silberminenaktien. Tatsächlich ist dieser Indikator Ende 2012 endgültig in den Baissemodus übergegangen und hat erst Anfang 2016 wieder grünes Licht für den Edelmetallsektor gegeben und damit eine

von 175% an. An der Weltleitbörse USA haben fast alle dieser Kennzahlen die Hochs des Jahres 1929 hinter sich gelassen und einige inzwischen auch die Rekorde des Jahres 2000. Die langfristig sehr verlässliche Botschaft dieser Kennzahlen ist sehr ernüchternd: Auf Sicht der nächsten 10 bis 12 Jahre müssen Sie als Anleger an den Aktienmärkten mit einer negativen durchschnittlichen Jahresperformance rechnen, und das unter Einbeziehung der Dividenden. Das bedeutet natürlich auch, dass der Aktienindex in 12 Jahren deutlich niedriger stehen wird als heute. Der Weg dahin wird wahrscheinlich kein sanfter sein, sondern einer wilden Achterbahnfahrt gleichen. Deutlich überbewertet sind inzwischen auch wieder zahlreiche Immobilienmärkte, darunter die USA und dieses Mal auch



Abb.1 Goldpreis pro Unze in \$, Preisbänder-Indikator, 2008 bis 2012: Die goldenen Kreise kennzeichnen die mittelfristigen Kaufsignale, während das obere rote bzw. grüne Band Überhitzungen signalisieren.

neue Hausse angekündigt. Zweitens signalisiert der Indikator in Haussephasen attraktive Einstiegsgelegenheiten, die vor allem für den kurz- bis mittelfristig orientierten Kauf von Minenaktien hilfreich sind, aber auch für das Timing von Gold- und Silberkäufen. Drittens schließlich gibt der Indikator in zwei Stufen Warnsignale, wenn der Goldmarkt heiß gelaufen ist. Diese verwenden wir dazu, Gewinne zu realisieren und Positionen zu reduzieren.

philoro: Wie sieht für Sie das "perfekte" Vermögensportfolio aus?

Vogt: In diesen durch massive Marktmanipulationen der Zentralbanken geprägten Zeiten gibt leider kein perfektes Vermögensportfolio mehr. Alle bewährten Kennzahlen der Fundamentalanalyse wie das Shiller-KGV oder die Aktienmarktkapitalisierung im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) zeigen für die Aktienmärkte eine extrem hohe Überbewertung

Deutschland. Schließlich sind die Anleihenmärkte durch die Eingriffe der Zentralbanken ebenfalls völlig unattraktiv und spiegeln in keiner Weise mehr die Risiken. Deshalb sind die Aussichten für ein traditionelles gemischtes Anleihen-Aktien-Cash-Depot aus fundamentalanalytischer Sicht so schlecht wie niemals zuvor. Für Pensionskassen, Stiftungen und Versicherungen und vor allem für Menschen, die sich auf diese Institutionen verlassen und hoffen damit Ihre Altersvorsorge zu sichern, ist das eine Katastrophe. Vor dem Hintergrund einer völlig unseriösen Geld- und Staatsschuldenpolitik empfehlen wir deshalb einen strategischen Goldanteil in Form von Barren und Münzen in Höhe von 25% bis 35%. Im Moment haben wir zusätzlich Silber und Platin als mittelfristige Beimischung empfohlen sowie zwei ausgewählte Hedgefonds und einige Aktien eines fundamentalanalytisch völlig unterbewerteten Landes. Darüber hinaus raten wir unseren Lesern dazu, mit einem Teil ihres

16 philoro EDELMETALLE • Interview mit Claus Vogt

Vermögens höchst flexibel, das heißt kurz-bis mittelfristig orientiert, einzelne Aktien zu kaufen, derzeit überwiegend im Edelmetallund Rohstoffsektor, und mit einem strikten Risikomanagement zu steuern. Denn was die meisten Anleger nicht wissen und nicht hören wollen: Der Schlüssel zu langfristigen Erfolgen an der Börse ist und bleibt das Risikomanagement.

philoro: Inwieweit bietet Gold eine Absicherung gegen Inflation?

Vogt: Die Geschichte gibt auf diese Frage eine klare Antwort: Gold war stets der beste Schutz gegen Geldentwertung, vor allem in Zeiten galoppierender Inflation, mit der man aufgrund

der bereits erwähnten verantwortungslosen Geld- und Staatsschuldenpolitik und der weltweiten Überschuldung rechnen muss.

philoro: Was halten Sie von den Maßnahmen in der Geldpolitik der Fed – was sind ihre Prognosen?

Vogt: Unter Führung der Fed wurden alle Grundsätze einer seriösen Geldpolitik weltweit über Bord geworfen. Die ultra-laxe Geldpolitik hat einen gewaltigen Umverteilungsmechanismus in Gang gesetzt, der vor allem von Arm zu Reich, aber auch von Jung zu Alt und von Klein zu Groß umverteilt. Darüber hinaus hat diese Geldpolitik weltweit dazu geführt, dass die Produktivität und damit auch das

Wirtschaftswachstum drastisch gesunken sind. Der zu verteilende Kuchen wächst nicht mehr, was zu heftigeren Verteilungskämpfen führt, die bereits begonnen haben. Die politische Radikalisierung, die in zahlreichen europäischen Ländern und den USA zu beobachten ist, ist also ebenfalls eine Spätfolge der unseriösen Geldpolitik, die lediglich den Interessen einer kleinen Gruppe dient. Aufgrund dieser wichtigen Zusammenhänge, die in der öffentlichen Diskussion noch immer keine Rolle spielen, bezeichne ich die ultra-laxe Geldpolitik der vergangenen Jahre nicht nur als unseriös und verantwortungslos, sondern auch als in höchstem Maße ungerecht und unsozial. Leider sind die geldpolitischen Mechanismen relativ kompliziert und die Wirkungen entfalten sich langsam und mit großer Zeitverzögerung. Deshalb ist es schwer, mit diesen Erkenntnissen die breite Bevölkerung zu erreichen. Die Details dieser wichtigen Thematik haben wir übrigens in der aktuellen Monatsausgabe unseres Börsenbriefes Krisensicher Investieren ausführlich besprochen.

philoro: Was kann man Anlegern empfehlen, wenn wir uns, wie jetzt gerade, in einer Korrekturphase befinden?

Vogt: Solange mein Gold-Preisbänder-Indikator und andere von uns verwendete Modelle zu dem Ergebnis kommen, dass Anfang 2016 eine neue Edelmetallhausse begonnen hat, sollte man jegliche Korrekturen für Käufe nutzen.

philoro: 2010 empfahlen Sie in einem FAZ Interview mit bis zu 15% in Gold anzulegen. Wie sieht Ihre Bewertung heute aus?

Vogt: Wir empfehlen inzwischen 25% bis 35%, weil der eingeschlagene geld- und staatsschuldenpolitische Weg in den Zusammenbruch der Europäischen Währungsunion und darüber hinaus auch in den Zusammenbruch des auf tönernen Füßen stehenden Weltwährungssystems führen wird, entweder in Form galoppierender Geldentwertung oder in Form einer dramatischen Wirtschaftskrise. Mein Partner Roland Leuschel tendiert sogar schon zu einem höheren Goldanteil.

y Vor dem Hintergrund einer völlig unseriösen Geld- und Staatsschuldenpolitik empfehlen wir deshalb einen strategischen Goldanteil...

Claus Vogt

philoro: Haben Kryptowährungen Ihrer Meinung nach das Potential, Zentralbanken langfristig als Geldmonopol abzulösen?

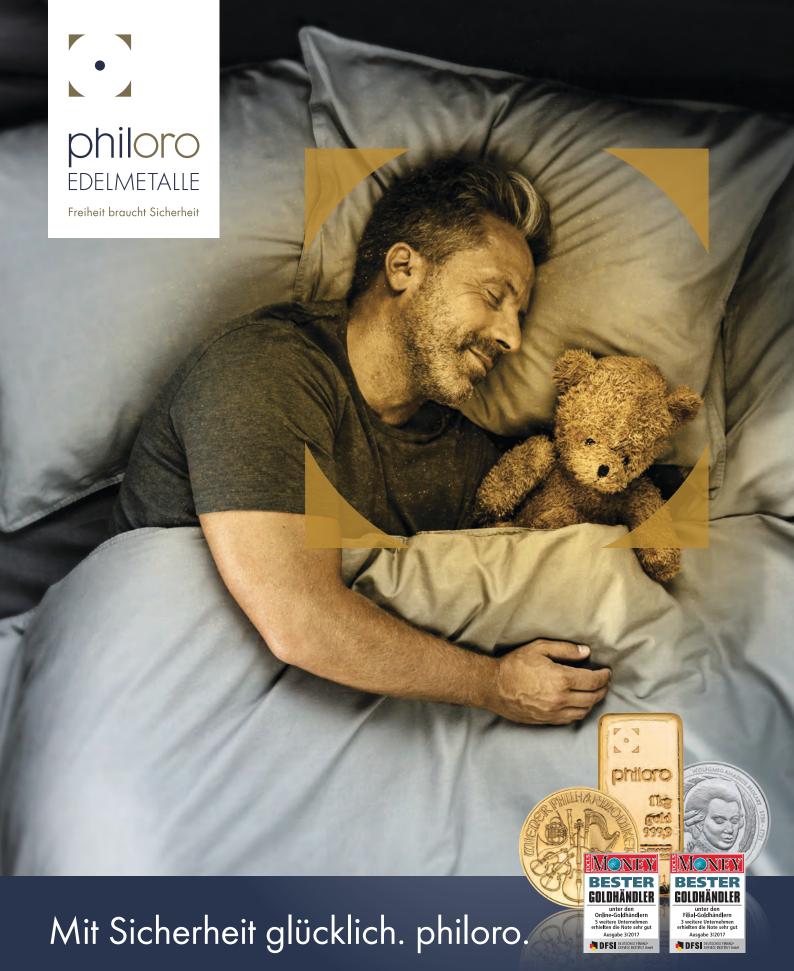
Vogt: Ich befürchte, dass der Staat das Geldmonopol, um das er so lange und mit allen Mitteln gekämpft hat, nicht freiwillig aufgeben wird. Deshalb sehe ich im Staat das mit Abstand größte Risiko für die Zukunft der Kryptowährungen und rechne letztlich mit einem Verbot. Ich rate meinen Lesern aber nicht nur aus diesem Grund von einem Investment in Kryptowährungen ab. Da es keine Eintrittsbarrieren für neue Kryptowährungen gibt, existiert inzwischen bereits eine ungeheure Flut verschiedener Kryptowährungen, US-Analysten

sprechen von mehreren Tausend! Die meisten davon werden sich als ebenso wertlos herausstellen wie einst die meisten Aktien des Neuen Marktes. Deshalb gebe ich Gold als der ultimativen Währung für turbulente Zeiten den Vorzug.

philoro: Anhand welcher Indikatoren erkennen Sie eine Immobilienblase und wie schützt man sich am besten gegen ebensolche?

Vogt: In unserer Ende September erschienenen Krisensicher Investieren Themenschwerpunkt-Ausgabe "Hohe Überbewertung garantiert langfristige Vermögensverluste" haben wir zwei Kennzahlen besprochen, die zeigen, dass wir es in den USA schon wieder mit einer ausgewachsenen Immobilienblase zu tun haben. Dies erkennt man erstens am Case-Shiller Hauspreisindex und am Gewerbeimmobilienindex. Beide Indizes haben ihre Hochs der Jahre 2006 bzw. 2007 bereits überschritten, die Gewerbeimmobilien sogar sehr deutlich. Zweitens verwenden wir den Anstieg des US-Median-Hauspreisindex im Verhältnis zum Konsumentenpreisindex. Am Höhepunkt der letzten US-Immobilienblase stieg die Differenz dieser beiden Zeitreihen auf 35%. Im Moment sind wir bei 32% angekommen. Von vielen Analysten wird diese Gefahr gar nicht erkannt. Unsere Leser hingegen wissen sehr genau was Sie in den kommenden Jahren erwartet und wie Sie sich jetzt ausreichend vorbereiten um sich und Ihr Vermögen zu schützen und zu mehren!

> Durch das Interview führte Camilla Hajo, philoro EDELMETALLE GmbH ⊿



Wer glücklich ist, kennt keine Sorgen. Legen Sie das Fundament für eine Zukunft voller Glücksmomente: Legen Sie Ihr Geld in Gold an. philoro bietet Ihnen Sicherheit bei Transaktion und Depot-Verwahrung und das zu den besten Konditionen auf dem Goldmarkt. Vertrauen Sie dem Testsieger.

O Prohe O Deihnachten wünscht philoro

philoro EDELMETALLE

Eine fröhliche & besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Wir bedanken uns für Ihre Treue und Ihr Interesse an unseren Produkten und Dienstleistungen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie auch im nächsten Jahr wieder bei uns in den Filialen oder im Online-Shop begrüßen zu dürfen.



Wien

Währinger Straße 26 1090 Wien Österreich

Tel: +43 1 997 14 72 E-Mail: info@philoro.com

www.philoro.at

Salzburg

Sigmund-Haffner-Gasse 6 5020 Salzburg Österreich

Tel: +43 662 26 50 37 E-Mail: info@philoro.com

www.philoro.at

Getreidegasse 40 5020 Salzburg Österreich

Tel: +43 662 26 54 03 E-Mail: info@philoro.com

www.philoro.at





philoro EDELMETALLE GmbH

Geschäftsführer: Mag. (FH) Rudolf Brenner, René Brückler MA Währinger Straße 26 A-1090 Wien

Graz

Conrad v. Hötzendorfstraße 12 8010 Graz Österreich

Tel: +43 316 89 08 24 E-Mail: info@philoro.com

www.philoro.at

Innsbruck

Maria-Theresien-Straße 42a 6020 Innsbruck Österreich

Tel: +43 512 89 01 49 E-Mail: info@philoro.com

www.philoro.at

Bremen

Baumwollbörse/Wachtstraße 20 28195 Bremen Deutschland

Tel: +49 421 244 04 400 E-Mail: info@philoro.de

www.philoro.de

Freiburg

Konviktstraße 10b 79098 Freiburg Deutschland

Tel: +49 761 881 77 344 E-Mail: info@philoro.de

www.philoro.de

Berlin

Unsere Standorte

Leipziger Platz 1 10117 Berlin Deutschland

Tel: +49 30 206 33 995 E-Mail: info@philoro.de

www.philoro.de

Leipzig

Barfußgässchen 11 04109 Leipzig Deutschland

Tel: +49 341 231 018 20 E-Mail: info@philoro.de

www.philoro.de

Eschen

Wirtschaftspark 25 9492 Eschen Liechtenstein

Tel: +423 373 5075 E-Mail: info@philoro.li

www.philoro.li



Höchster Standard für Ökoeffektivität. Cradle to Cradle™ zertifizierte







philoro Magazin

Das Magazin druckfrisch und bequem nach Hause bekommen:

Schicken Sie uns dafür ein E-Mail oder einen Brief mit Ihrer Anschrift und dem Vermerk "Anmeldung philoro Magazin" an

bzw. philoro EDELMETALLE Währinger Straße 26 1090 Wien.

Newsletter

Immer als Erster über Neuigkeiten und Aktionen informiert sein:

Abonnieren Sie jetzt den philoro Newsletter unter

Awards

philoro wurde ausgezeichnet! Wir sind Testsieger bei Focus Money und Goldpreis.ch



